

Inhalt

<i>Vorwort des Herausgebers</i>	7
A. ANALYSE	9
I. <i>Einführung: Gesamtdeutsche Kontakte – Chance oder Gefahr?</i>	9
II. <i>Stand der deutschen Frage 1965/66</i>	11
a) Die Status-quo-Politik der Großmächte	11
b) Die Stagnation der innerdeutschen Politik	12
III. <i>Alternative Konzeptionen für das innerdeutsche Verhältnis</i>	16
a) Skala der denkbaren Möglichkeiten	16
b) Anschluß- bzw. Isolierungs-, Annäherungs- und Anerkennungs- konzeptionen	18
c) Grundvoraussetzungen für derartige Konzeptionen	22
IV. <i>Die Entscheidung für den Dialog SED–SPD 1966</i>	23
a) Die neue Lagebeurteilung	23
b) Der Ablauf des Dialogs	24
c) Die Substanz der SED-Vorschläge	25
V. <i>Reaktionen in der Bundesrepublik: Alter Kurs oder Um- orientierung?</i>	27
a) Das Dilemma der SPD: Alleingang oder Gemeinsamkeit?	27
b) Die parlamentarische Diskussion mit juristischen Argumenten ..	31
VI. <i>Reaktionen in der DDR: Neuer Kurs oder Verhärtung?</i>	33
a) Die überraschende Resonanz	33
b) Der Rückzug der SED	34
c) Die Bilanz des Experiments	35
VII. <i>Große Koalition mit neuer Ostpolitik?</i>	37
a) Zwischen Isolierung und faktischer Anerkennung	37
b) Interdependenzen zwischen deutscher Frage und Weltpolitik ..	41
c) Gesamtdeutsche Kontakte als Faktor im Wahljahr	45
B. ERGÄNZUNGEN UND MATERIALIEN	49
I. <i>Verfassungsbestimmungen und rechtliche Regelungen</i>	49
a) Verfassungsbestimmungen der BRD und der DDR	49
b) Bestimmungen des politischen Strafrechts in der BRD	51

c)	Gesetz über befristete Freistellung von der deutschen Gerichtsbarkeit v. 29. 7. 1966 (BRD)	53
d)	Gesetz zum Schutze des Friedens (DDR)	54
e)	Gesetz über die Staatsbürgerschaft der DDR v. 20. 2. 1967	54
f)	Einführung der Visa-Pflicht der DDR	55
II.	<i>Der Briefwechsel</i>	55
a)	Die Voraussetzungen: Das Bahr-Konzept „Wandel durch Annäherung“	55
b)	Der erste SED-Brief v. 7. 2. 1966	57
c)	Die erste SPD-Antwort v. 18. 3. 1966	65
d)	Der zweite SED-Brief v. 25. 3. 1966	70
e)	Die zweite SPD-Antwort v. 14. 4. 1966	79
f)	Der dritte SED-Brief v. 29. 5. 1966	84
g)	Bericht der SPD-Beauftragten über technische Absprachen	97
h)	SPD-Präsidiumserklärung v. 10. 6. 1966	97
i)	Absage durch Albert Norden am 29. 6. 1966 in Ostberlin	100
III.	<i>Die Deutschlandpolitik der Großen Koalition</i>	102
a)	Das sozialdemokratische 8-Punkte-Programm	102
b)	Die Regierungserklärung v. 13. 12. 1966	102
c)	Die „Adresse“ an den VII. SED-Parteitag	103
d)	Offizieller Kontakt: Der Briefwechsel Kiesinger–Stoph	105
e)	Die Kontroverse um angebliche Kontakte SED–SPD	113
IV.	<i>Internationale Regelungen</i>	114
a)	Artikel 7 des Deutschlandvertrages	114
b)	Gewaltverzicht in Europa	115
c)	15-Punkte-Erklärung des Deutschen Bundestages	116
d)	Die Feindstaatenklausel der UN-Charta	118
e)	Deutsche Ostpolitik und die „Rechtfertigungsdoktrin“ der Sowjetunion	118
f)	Interzonenhandel und Außenhandel der DDR	120
g)	Vertretungen der DDR im Ausland	121
V.	<i>Grundpositionen: Programmpunkte, Entwürfe und Stellungnahmen</i>	122
a)	Die politischen Parteien	122
aa)	Christlich-Demokratische Union	122
ab)	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	123
ac)	Freie Demokratische Partei	125
b)	Der außerparteiliche Bereich	126
c)	Die Rolle Berlins	127
VI.	<i>Zeittafel</i>	133
VII.	<i>Literaturhinweise</i>	158